



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Innen- und Rechtsausschuss
- L 215 -

Kiel, 12. Februar 2009
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1141
Fax (0431) 988 1156

K u r z b e r i c h t

über die

91. Sitzung des Innen- und Rechtsausschusses

*am Mittwoch, dem 11. Februar 2009,
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 14:00 Uhr

Vor dem Hintergrund der Ankündigung der Landesregierung, noch einen Formulierungsvorschlag für eine Ergänzung des Gesetzentwurfs im Hinblick auf die EU-ausländischen Sprachmittler, die nur vorübergehend ihre Dienste in Deutschland erbringen wollten, vorzulegen, stellte der Ausschuss seine abschließende Beratung zum Gesetzentwurf der Landesregierung zum **Justizdolmetschergesetz**, Drucksache 16/2052, bis Mitte März 2009 zurück.

Nach einer kurzen Aussprache empfahl der Ausschuss mit den Stimmen von CDU und SPD gegen die Stimmen von FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN dem Landtag den Gesetzentwurf der Landesregierung zum **Schleswig-Holsteinischen Wohnraumförderungsgesetz**, Drucksache 16/2134, in der durch den Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und SPD, Umdruck 16/3745, geänderten Fassung zur Annahme.

Der Ausschuss nahm außerdem einen Bericht des Innenministeriums zur **Belastung der Polizeibeamten in Schleswig-Holstein durch zunehmende Einsätze und Gewaltbereitschaft** auf Antrag des Abg. Peter Lehnert, Umdruck 16/3928, entgegen. Hieran schloss sich eine Aussprache an. Der Ausschuss kam überein, nach Vorlage eines weiteren schriftlichen Berichts des Innenministeriums das Thema in einer seiner nächsten Sitzungen erneut aufzurufen.

Seine Beratungen zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, **Verantwortungsvolle öffentliche Beschaffung**, Drucksache 16/1893, stellte der Ausschuss noch einmal zurück.

Schluss: 15:45 Uhr

gez. Dörte Schönfelder